



Tanzsportverband *Baden-Württemberg*

Mitglied des Deutschen Tanzsportverbandes (DTV) im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)

Protokoll

53. Verbandstag, 4. Mai 2014
in Karlsruhe-Knielingen

Inhalt

Protokoll, TBW-Verbandstag	Seite 2
Protokoll, TBW-Jugendvollversammlung	Seite 9
Protokoll, Sitzung der Sportwarte	Seite 12



Protokoll

53. ordentlicher Verbandstag des TBW

am 4. Mai 2014
in der Sangerhalle der Holzbiere Karlsruhe-Knielingen

Beginn der Versammlung: 13.30 Uhr
Ende der Versammlung: 15.40 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Protokoll: Heidi Estler

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Wilfried Scheible eröffnet den Verbandstag und begrüßt die Vereinsdelegierten bei herrlichem Fruhlingwetter in der Sangerhalle in Karlsruhe-Knielingen. Er bedankt sich bei der Holzbiere Karlsruhe-Knielingen für die Ausrichtung des TBW-Verbandstages.

Als Ehrengäste werden begrüßt:

- Michael Eichert, Prasidiummitglied WDSF, Bundessportwart DTV sowie Ehrenringtrager TBW
- Heidi Estler, Vizepräsidentin DTV
- Konrad Beck, Ehrenmitglied TBW

Heidi Estler überbringt die Grüße von TBW-Ehrenpräsident Heinrich Scherer. Er wünscht dem Verbandstag einen guten Verlauf und gute Beschlüsse.

Gedenken

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr Verstorbenen erheben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute.

TOP 2 Feststellung der Stimmzahl und der Beschlussfähigkeit

Von maximal möglichen **1.560** Stimmen sind **317** vertreten.
Von maximal **271** ordentlichen Mitgliedern sind **20** vertreten.

Wilfried Scheible stellt fest, dass zum ordentlichen Verbandstag entsprechend den Bestimmungen eingeladen wurde und somit Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 3 Ehrungen

Die beschlossenen Ehrungen wurden bereits in Enzklosterle verliehen. Das waren:

Sportehrennadel Bronze für Artur Ankerstein und Vivien Kreiter
Sportehrennadel Silber für Philipp Hanus und Siri Kirchmann

Sportehrennadel Gold für Simone Segatori und Annette Sudol
sowie die
Verdienstnadel in Gold für Martin Korbely, ATC Graf-Zeppelin Friedrichshafen

Wilfried Scheible berichtet, dass Waltraud Schropp, ATC Blau-Gold Heilbronn, für ihre langjährigen Verdienste im Ehrenamt die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen bekam und gratuliert im Namen des TBW.

TOP 4 Berichte und Aussprache

Durch Wilfried Scheible werden die einzelnen Berichte aufgerufen und zur Diskussion gestellt:

a) Präsident

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

b) Vizepräsidentin

Heidi Estler ergänzt ihren Bericht und weist auf die **DTV-Breitensporttournee** hin, welche dieses Jahr zum vierten Mal insgesamt und bereits zum zweiten Mal im TBW stattfindet. Termin ist am 11. und 12. Oktober 2014 in Ludwigsburg. Heidi Estler bedankt sich für die Ausrichtung bei der TSTV-BW, dem TBW und dem 1. TC Ludwigsburg.

Weiterhin macht sie auf den **DTV Tag des Tanzens** am 9. November 2014 aufmerksam und ruft die Vereine zur regen Mitwirkung an. Der DTV wird wieder wie im vergangenen Jahr die Werbematerialien zur Verfügung stellen. Auch für 2015 ist der Termin bereits festgelegt auf den 08.11.2015

c) Vizepräsident

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

d) Vizepräsident Finanzen

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

e) Sportwart

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

f) Jugendwart

Gerhard Zimmermann informiert über die Nachwahl des Jugendsprechers im TBW, welche am Vormittag bei der Jugendvollversammlung durchgeführt wurde. Gewählt wurde Dominik Stöckl, TSZ Stuttgart-Feuerbach. Wilfried Scheible wünscht alles Gute und viel Erfolg bei der Arbeit.

g) Lehrwart

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

h) Breitensportwartin und DTSA

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

i) Pressesprecherin

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

j) Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

k) Frau im Sport

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

l) Sprecher der Turnierpaare

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

m) Landestrainer

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

n) Jazz- und Modern Dance

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

o) Step-Tanz

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

p) Formationen

Peter Jocham weist auf die DM Formationen in Ludwigsburg hin. Termin 15.11.2014

q) TBW-Trophy-Manager

Wilfried Scheible betont, dass die TBW-Trophy-Serien weiter bestehen sollen und vom TBW-Präsidium voll unterstützt werden. Er ruft die Vereine dazu auf, sich als Ausrichter zu bewerben, wenn die Möglichkeit dazu besteht.

r) Schulsport

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

s) Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

t) Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

u) Landes-Twirling-Sport-Verband

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

v) Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden-Württemberg

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

w) Gardetanzsportverband Baden-Württemberg

Der Bericht lag bei Redaktionsschluss nicht vor. Keine Wortmeldung.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Keine Ergänzung, keine Wortmeldung.

TOP 6 Entlastung des Präsidiums

Zur Durchführung dieses Tagesordnungspunkts geht Siegfried Schropp, ATC Blau-Gold Heilbronn ans Mikrofon. Er stellt den Antrag auf Entlastung des Gesamtpräsidiums. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen. Das Präsidium stimmt nicht mit ab.

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen und die Entlastung erteilt. Wilfried Scheible bedankt sich für das Vertrauen der Mitgliederversammlung.

TOP 7 Beitragsfestsetzung 2014 und Genehmigung des Haushaltsplans 2014

Für das Jahr 2014 ist keine Beitragserhöhung vorgesehen.

Beantragt wird die Genehmigung des Haushaltsplans für das Jahr 2014.

Der TBW-HAS empfiehlt, den Haushaltsplan zu genehmigen. Keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

Damit ist der Haushaltsplan für das Jahr 2014 einstimmig genehmigt.

TOP 8 Anträge des TTC Rot-Gold Tübingen

a) Antrag auf Überarbeitung der TSO

Der TTC Rot-Gold Tübingen e.V., vertreten durch die Präsidentin Frau Brigitte Roll, stellt folgenden Antrag, der fristgerecht eingereicht worden war:

Das Präsidium des Tanzsportverbands Baden-Württemberg (TBW) und insbesondere der Sportwart des TBW, Herr Volker Günther, werden vom Verbandstag damit beauftragt, die vollständige Überarbeitung der "Turnier- und Sportordnung des Deutschen Tanzsportverbandes e.V. (TSO)" im Geschäftsjahr 2014 voranzutreiben. Außerdem sollen die Genannten eine Neuregelung im Deutschen Tanzsportverband erreichen, die dazu dienen soll, die weitere Überstrapazierung des Anhangs der TSO zu unterbinden.

Begründung:

Inzwischen ist der Anhang (beginnend auf Seite 90 von 178 Seiten) der TSO genauso lang wie alle übrigen Teile zusammen. Besonders das Kapitel 8 des Anhangs "Beschlüsse und Durchführungsbestimmungen zur TSO" bedarf der dringenden Überarbeitung und vor allem Einarbeitung in den Hauptteil der Turnier- und Sportordnung. Das Kapitel wurde im Laufe der letzten Jahre immer länger und unübersichtlicher. Bei manchen Fragen sind selbst Experten oft lange beschäftigt, alle Textstellen sowohl im Hauptteil als auch im Anhang zu finden. So ist es kaum möglich, ein vollständiges und richtiges Bild über die geltenden Regeln zu erhalten.

Natascha Mainiero, TTC Rot-Gold Tübingen, nimmt Stellung und erläutert die Intension des Antrags, der in gleicher Form auch beim DTV eingereicht wurde. Der Wunsch des Vereins ist, dass der TBW bzw. das TBW-Präsidium diesen Antrag unterstützt.

Volker Günther erklärt, dass die TSO bereits vor ein paar Jahren überarbeitet und deutlich verschlankt wurde, dabei entstand der Anhang 8 zur Ausführung und Erläuterung.

Michael Eichert ergänzt, dass im Anhang 8 auch Erklärungen und Erläuterungen drin sind, die im „Gesetzestext“ nichts verloren haben.

Es werden folgende Vorschläge gemacht:

- Einfügen einer Änderungsverfolgung, damit Änderungen mit Datum nachvollziehbar wären.
- Wichtige Stellen sollen z.B. nach einer entsprechenden Frist vom Anhang in den Hauptteil übernommen werden
- Hinter jeden Paragraphen könnten die dazu passenden Teile des Anhangs dahinter gesetzt werden.

Wilfried Scheible schlägt vor, den Antrag zu befürworten und entsprechend weiterzugeben in die Gremien. Beschluss einstimmig.

b) Antrag auf Email-Benachrichtigung der Mitgliedsvereine bei Präsidiumsbeschlüssen

Der TTC Rot-Gold Tübingen e.V., vertreten durch die Präsidentin Frau Brigitte Roll, stellt folgenden Antrag, der fristgerecht eingereicht worden war:

Der TBW soll die Vereine auf Beschlüsse des Vorstands innerhalb von vier Wochen nach der Beschlussfassung per Email hinweisen. Jeder Mitgliedsverein ist verpflichtet, beim TBW eine gültige Email-Adresse zu hinterlegen, dementsprechend liegen die benötigten Daten für eine Benachrichtigung vor. Ein Hinweis auf das Thema des Beschlusses und darauf, wo die Detailinformationen nachgelesen werden können, ist völlig ausreichend.

Begründung:

Das oben beschriebene Verfahren bedeutet nicht viel Aufwand, birgt jedoch einen großen Nutzen für den Verband und die Mitgliedsvereine, da Informationen über Beschlüsse direkter und sichtbarer an die Vereinsvorstände weitergegeben werden können.

Brigitte Roll nimmt Stellung und erklärt, dass sie nicht alle Beschlüsse des Präsidiums meint. Vielmehr bittet sie darum, aktuelle Informationen für die Vereine in einem Art Newsletter in bestimmter Regelmäßigkeit zu verschicken, so dass nicht immer im Internet nachgeschaut werden muss.

Wilfried Scheible führt aus, dass nicht immer aktuelle Mailadressen der Vereine vorliegen. Nach kurzer Diskussion wird der Beschluss gefasst, dass jeder Verein eine Mailadresse bei der TBW-Geschäftsstelle hinterlegen soll, um die Möglichkeit zu eröffnen, offizielle Nachrichten des Verbandes über einen neu einzurichtenden Newsletter empfangen zu können.

Beschluss einstimmig

c) Antrag auf Satzungsänderung: Verkürzung der Einreichungsfristen von Anträgen

Der TTC Rot-Gold Tübingen e.V., vertreten durch die Präsidentin Frau Brigitte Roll, stellt folgenden Antrag, der fristgerecht eingereicht worden war:

Die Einreichungsfrist für Anträge zum Verbandstags des TBW, die keiner Satzungsänderung bedürfen, soll auf 4 Wochen vor dem jeweiligen Verbandstag verkürzt werden.

Begründung:

Die derzeitige Einreichungsfrist zum 31.12. eines Jahres behindert das Mitspracherecht der Mitgliedsvereine des TBW. Es bleiben lediglich acht Monate eines Jahres, in denen Anträge gestellt werden können. Missstände, die im ersten Quartal eines Jahres sichtbar werden, können erst über ein Jahr später auf dem Verbandstag besprochen werden. Es ist verständlich, dass für Satzungsänderungen diese lange Zeitspanne gebraucht wird. Für Anträge, die nur die Tagesordnung des Verbandstags betreffen, sollten vier Wochen Vorlauf jedoch vollkommen ausreichend sein.

TBW-Satzung

Gemäß § 9.3 der Satzung müssen Anträge zur Tagesordnung bis zum 31.12.2013 bei der Geschäftsstelle eingegangen sein.

Vorschläge und Anträge der Mitglieder für die Tagesordnung sind jeweils bis zum 31. Dezember schriftlich an das Präsidium zu richten. Der Termin kann vom Präsidium durch Bekanntgabe in den Verbandsmitteilungen anders festgesetzt werden.

Wilfried Scheible fasst nach kurzer Diskussion zusammen:
Übereinstimmend wird eine Frist von 8 Wochen als praktikabel befunden. Eine Satzungsänderung ist hierfür nach § 9.3 der TBW-Satzung nicht erforderlich.
Künftig wird bei der Veröffentlichung entsprechend verfahren.
Beschluss einstimmig.

TOP 9 Verschiedenes

Gebührenordnung

Wilfried Scheible erläutert kurz die Änderungen welche mit der SEPA-Umstellung zusammen hängen. Die bestehende Gebührenordnung wurde mit der Beitragsrechnung verschickt.
Die Mitgliederversammlung bestätigt die Gebührenordnung einstimmig.

GEMA

Wilfried Scheible berichtet über den aktuellen Sachstand der GEMA-Regelungen für den Tanzsport. Er verweist auf entsprechende Veröffentlichungen auf der DTV-Homepage.

DTV-Verbandstag

Am 21. und 22. Juni 2014 findet in Berlin (Holiday Inn Berlin City West) der nächste DTV-Wahlverbandstag statt. Wilfried Scheible gibt bekannt, dass Heidi Estler für das Amt der Präsidentin kandidiert und der TBW dies voll unterstützt.

Weitere Punkte

- Die Ausrichtung des TBW-Verbandstages 2015 ist noch offen (Termin 19. April)
- Fragen zur TBW-Trophy wurden beantwortet.
- Fragen zur Turnierleiteraus- und -fortbildung wurden beantwortet.
- Siegfried Schropp wirbt unter den Vereinen zur Zusammenarbeit und schlägt regelmäßige Treffen in Form eines „Runden Tisches“ vor. Wer mitarbeiten möchte, soll sich bei Gaby Wulff melden.

Wilfried Scheible bedankt für die Beiträge. Er schließt mit einem Appell im Namen des gesamten TBW-Präsidiums an alle Vereine, immer fair miteinander umzugehen.

Er bedankt sich beim Team der Holzbiere Karlsruhe-Knielingen für die Organisation und Begleitung des TBW-Verbandstags. Den Delegierten wünscht er eine gute Zeit bis zum nächsten ordentlichen Verbandstag 2015.

Mit dem Gedicht von Joachim Ringelnatz, vorgetragen von TBW-Vizepräsidentin Heidi Estler, schloss der 53. Verbandstag.

Fellbach, 4. Mai 2014

gez. Wilfried Scheible
Präsident

gez. Heidi Estler
Vizepräsidentin

Anwesenheitsliste ordentlicher TBW-Verbandstag 2014

Ordentliche Mitglieder

Casino Club Cannstatt	1. TC Ludwigsburg	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Boogie Freunde Balingen	Club GEKA Mannheim	TSA im TUS Stuttgart
TTC Rot-Weiß Freiburg	Tanzsport-Zentrum Mosbach	TSC Astoria Stuttgart
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	TSC Neuenbürg-Straubenhardt	TTC Rot-Gold Tübingen
TSC Astoria Karlsruhe	TSC Rot-Weiss Öhringen	Ulmer RocknRoll Company im SV Grimmelfingen
TSA der Sängervereinigung KA-Knielingen	TC Schwarz-Weiß Reutlingen	TSC Weiß-Gold Waghäusel
TC Blau-Silber Ladenburg	TSC Rot-Gold Sinsheim	

Außerordentliche Mitglieder

Anschlussorganisationen

Persönliche und Ehren-Mitglieder

Beck, Konrad

TBW-Präsidium

Dres, Petra	Günther, Volker	Theimer, Klaus
Estler, Heidi	Nagel, Uwe	Zimmermann, Gerhard
Grether, Michael	Scheible, Wilfried	

Fachverbände

BWRRV	T.S.V.B.W.	LkT Baden
-------	------------	-----------

Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

Burckhardt, Heinz

Protokoll der ordentlichen BWTJ Jugendvollversammlung

4. Mai 2014, Karlsruhe-Knielingen

Beginn: 10.10 Uhr
Ende: 11.10 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Eröffnung und Begrüßung durch den Jugendwart Gerhard Zimmermann.

2. Wahl des Tagespräsidiums

Vorschläge für das Tagespräsidium:

Tagespräsident: Uwe Lorenz

Beisitzer: Heidi Estler, Petra Dres

' einstimmig gewählt

3. Feststellung der Stimmenzahl

Es sind 7 Vereine anwesend mit insgesamt 32 Stimmen. Der Jugendausschuss ist mit 9 Stimmen vertreten.

' Gesamtstimmenzahl: 41

4. Berichte der Mitglieder des Jugendausschusses

Die Berichte des Jugendausschusses wurden in dem Bericht des Jugendwartes (Gerhard Zimmermann) zusammengefasst. (siehe www.tbw.de)

Gerhard Zimmermann ergänzt seinen Bericht mit aktuellen Kadern und Ergebnissen der Jugend aus 2014.

Bundeskader Jugend Latein:

- Dragos Ana/Jana Wetzel (SWC Pforzheim)
- Jan Janzen/Viktorija Litinova (SWC Pforzheim)
- Nikita Schneider/Jacqueline Joos (SWC Pforzheim)

Bundeskader Junioren Latein:

- Claudiu Ana/Jennifer Kunz (SWC Pforzheim - getrennt seit Ende April)
- Andrei Cicoare/Alina Blehm (1. TC Ludwigsburg)
- Michael Ziga/Victoria Sauerwald (TSZ Stuttgart-Feuerbach)

Bundeskader Jugend Standard:

- Dominik Stöckel/Katharina Belz (TSZ Stuttgart-Feuerbach)
- Gastpaar:
- Michael Ziga/Victoria Sauerwald (TSZ Stuttgart-Feuerbach)

Talentkader Standard:

- Andrei Cicoare/Alina Blehm (1. TC Ludwigsburg)
- Thomas Altergot/Evelyn Braun (ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn)
- Daniel Lepski/Juliane Aschenbrenner (ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn)
- Kai Kijan/Maria Novikova (1. TC Ludwigsburg - getrennt seit Ende April)
- Claudiu Ana/Jennifer Kunz (SWC Pforzheim - getrennt seit Ende April)

Meisterschaften/Turniere:

Jugend WM 10 Tänze in Moskau

- ' 13. Platz Jan Janzen / Victoria Litvinova (SWC Pforzheim)

U21 Weltmeisterschaft in Calvia (Spanien)

- ' 28.-30. Platz Nikita Schneider / Jacqueline Joos (SWC Pforzheim)

Jugend EM Latein in Cambrils (Spanien)

- ' 14./15. Platz Nikita Schneider / Jacqueline Joos (SWC Pforzheim)

Deutschlandpokal Jun I Latein

- ' 1. Platz Maik Zimmer / Adeline Kastalion (SWC Pforzheim)
- ' 4. Platz Daniel Lenz / Vanessa Viktoria Gerke (SWC Pforzheim)
- ' 6. Platz Marco Ziga / Xenia Stubert, TSZ Stuttgart-Feuerbach

Die nächste EM Jugend Standard im September 2014 soll in der Ostukraine Dnepropetrovs statt finden.

Ergebnisse der Landesmeisterschaften Kinder-Junioren-Jugend Latein und Ranglistenturnieren siehe www.tbw.de

Im Jahr 2014 ist wieder ein Lerncamp geplant. Dieses soll in den Herbstferien stattfinden.

Der Pokal für außergewöhnliche Jugendarbeit soll in 2014/2015 wieder verliehen werden.

5. Aussprache zu den Berichten

Keine.

6. Haushaltsabschluss 2013 und 9. Haushaltsplan 2014

Antrag durch Raimund Rieger: Zusammenfassung von Tagesordnungspunkt 6 und 9

- ' Zustimmung durch Uwe Lorenz

Zuschüsse für z.B. Kadertrainings, Turnierfahrten, Paare werden über die Hauptkasse abgerechnet.

Haushaltsabschluss 2013:

Kassensaldo zum 01.01.2013: 1403,73 EUR

Ausgaben:

Zuschüsse an Vereine	1000,00 EUR
Verwaltung	37,14 EUR
Sonstiges (Wolle)	<u>55,79 EUR</u>
	1092,93 EUR

Zuschüsse an die Vereine für die Veranstaltung von Jugendturnieren:

- RG Tübingen (03.03.2013)
- RW Öhringen (10.03.2013)
- SW Offenburg (20.04. & 30.11.2013)
- 1. TC Ludwigsburg (04.05.2013)
- TS Akademie Ludwigsburg (06.07.2013)
- SWC Pforzheim (13.07.2013)
- BG Heilbronn (26.10.2013)

An jeden Verein wurde ein Zuschuss in Höhe von 125,- EUR pro Turnier zugeteilt.

Kassensaldo zum 31.12.2013: 310,80 EUR

Haushaltsplan 2014

Einnahmen:

Zuschuss des TBW 1800,- EUR

Ausgaben:

Zuschüsse an Vereine 1000,- EUR
Sonstiges/ Jugendarbeit 750,- EUR
Verwaltung 50,- EUR

7.Entlastung des Jugendausschusses

Der Jugendausschuss wurde einstimmig entlastet.

8.Nachwahl des Jugendsprechers

Bei der Jugendvollversammlung 2013 wurde kein männlicher Jugendsprecher gewählt. Daher findet in 2014 die Nachwahl statt.

Vorschlag:

Arthur Ankerstein, 18 Jahre, 1. TC Ludwigsburg
Dominik Stöckel, 16 Jahre, TSC Stuttgart Feuerbach

Wahlergebnis:

Dominik Stöckel 35 Stimmen
Arthur Ankerstein 4 Stimmen
ungültige 2 Stimmen
insgesamt 41 Stimmen

' Dominik Stöckel ist damit zum neuen Jugendsprecher gewählt

10.Sonstiges

Bernd Althaus Jugendwart Rock´n´Roll berichtete über das erfolgreiche Turnierjahr des Rock´n´Roll Sports 2013/2014. In 2014 wird ein Rückgang der Jugendpaare erwartet. Von 7 Paaren in 2013 werden Ende 2014 nur noch 3 Paare den TBW vertreten.

Anregung eines Delegierten: Verlegung bzw. Beginn der Jugendvollversammlung 2015 auf 11 Uhr.

gez. Schriftführerin Isabel Gundlach

gez. Jugendwart Gerhard Zimmermann

gez. Tagungspräsident Uwe Lorenz

PROTOKOLL über die Sitzung der Sportwarte

am 4. Mai 2014 in Karlsruhe-Knielingen

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Anwesend: lt. Anwesenheitsliste (18 Personen)

Begrüßung durch den Landessportwart.

Erfolge werden zeitnah im Internet veröffentlicht.

SAS DTV Neuerungen und Bekanntes

(Informationen auf DTV Homepage)

- Informationen zur neuen Elektronischen Sportverwaltung können auf der Homepage DTV ' Sport ' Elektronische Sportverwaltung gefunden werden.
- TSO nicht nur die Abschnitte A-M beachten, viel mehr dazu steht in den Anhängen. Besonders interessant ist dazu Anhang 8: Beschlüsse und Durchführungsbestimmungen. Hier werden die meisten Fragen, die gestellt werden, beantwortet.

Zwischenfrage: RL-Teilnahmeregel als Qualifikation für die DM ist bei Jun I nach Jun II momentan ausgesetzt

- Verweis auf Tanzspiegel und Internetveröffentlichungen, Aktualisierung des „Weißen Ordners“ beachten, Paare lesen die TSO-Neuerungen nicht durch und sind dadurch schlecht informiert. Es ist Aufgabe des Clubsportwarts, sie zu informieren und darauf hinzuweisen.
- Meldung zu den Lehrgängen:
Lehrgang im TBW: Verein ' Lehrwart/Geschäftsstelle
Lehrgang außerhalb des TBW: Verein ' Sportwart/Lehrwart des TBW '
fremder LTV (Anmeldeformular des jeweiligen LTV verwenden)

Formularwesen

- Zuständigkeiten „Wer macht was“-Veröffentlichungen auf Homepage TBW unter Sportbetrieb
- Formulare zum Sportbetrieb von oben nach unten abarbeiten (lassen)
Verein ' LTV ' DTV

Hinweis, dass Emails doch regelmäßig abgefragt werden sollen

- Auch von Paaren
- Facebook oder Twitter ist kein geeigneter Ersatz (Persönlichkeitsschutz)
- Zeitnahe Rückmeldung
- Email Rückläufer „unknown user“ oder „quota exceeded“ ist sehr häufig

Turnierunterlagen

Zeitnah und konzentriert arbeiten um Fehler zu vermeiden.

- Bei groben Verstößen wurden die Ausrichter kurzfristig benachrichtigt
- 3-4 Sportgerichtsverfahren anhängig, ergebnisrelevant
- Die üblichen kleinen Fehler, die nicht ergebnisrelevant sind, wie fehlende Unterschriften TL, BS, WR; WR vertauscht bei der WR-Zettel-Übernahme
- weiter sensibilisieren

Statistiken: Kalkbrenner

Im TBW werden verhältnismäßig viele Turniere ausgerichtet, wenige Klassen fallen aus.

Paarzahlen: steigend nach Altersgruppe Junioren ca. 4 bis Senioren ca. 12

Veröffentlichungen von Ergebnissen: Mitteilung an Petra Dres

Aktualität der Vereinsdaten – Meldungen an TBW und DTV, bei WR auch ZWE-Portal

Allgemeine Fragen

- Kader Berufung sollen auch an Sportwart schicken (HN an Schropp)
- Problem der Länge von Turnieren im Bezug auf Einsatz WR ' Punktesystem ist seit letztem Jahr ersetzt worden (siehe Durchführungsbestimmungen des ZWE).
- Neue Figurenbegrenzung im WW und PD in B-Klasse ab 1.1.2015

Ilka Scheible
Sport- und Verbandssekretärin

Impressum

Herausgeber: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Geschäftsstelle: Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Wilfried Scheible, Präsident
Tel.: 0711-696274, Fax: 0711-6990975,
E-Mail: geschaeftsstelle@tbw.de

Redaktion: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Heidi Estler, Vizepräsidentin
Haldenstr. 30, 70736 Fellbach
Tel: 0711-513832, Fax: 0711-5170311, E-Mail: estler@tbw.de